

# DETHLEFFS INTERN

AUSGABE 2 | 07.2017

FORTSCHRITT AM BAU | RÜCKBLICK VERANSTALTUNGEN  
ERSTE CAMPSTER WURDEN AUSGELIEFERT | DETHLEFFS  
FRANCE STELLT SICH VOR | NEUE ABSAUGANLAGE UND  
STOFFSCHNEIDEMASCHINE | NACHGEFRAGT BEIM HANDEL



**Dethleffs**  
Ein Freund der Familie

# Dethleffs investiert weiter

## Austausch der Absauganlage in der Vorfertigung

Die Absauganlage in der Vorfertigung bringt seit geraumer Zeit nicht mehr das gewünschte Ergebnis. Dadurch entstehen hohe Belastungen durch Staub und Zugscheinungen, Verschmutzung von Werkstücken und Anlagen und ein massiver Reinigungsaufwand. Die ältesten Anlagenteile wurden vor knapp 20 Jahren installiert und sind mittlerweile so stark verschlissen, dass sich die Geschäftsleitung entschlossen hat, die Anlage komplett zu ersetzen.

Die Anforderungen an die neue Anlage waren ein Spagat zwischen Kosten, Termin und Anforderungen bezüglich der Ausführung. Wir sind uns aber sicher, mit der neuen Anlage diesen Spagat vollbracht zu haben.

Durch ein neues Konzept der Aufstellung und Anbindung von Anlagenteilen erwarten wir einen geringeren Verschleiß und nur moderat ansteigenden Energieverbrauch trotz massiver Erhöhung der Absaugleistung. Des Weiteren wurde besonderes Augenmerk auf die Erweiterbarkeit der Anlage gelegt. Im Bedarfsfall kann zusätzliche Leistung generiert werden und das bei mehr oder weniger geringem Umbaufwand. Da sich im Bereich Teilebau gröbere Umstellungen von Maschinen und Umstrukturierungen andeuten, wird hier noch im Einzelnen geprüft, welche Leitungen umgebaut werden sollen. Hier soll nicht unnötig Geld investiert werden. Das Absaugergebnis wird



*Thomas Ballweg, Steffen Wolfram, Georg Mössle vor der alten Absauganlage*

sich trotzdem verbessern und spätestens mit dem neuen Rohrleitungskonzept überall die geforderte Leistung erzeugt. Der Umbau soll im Sommerurlaub 2017 abgewickelt werden. Für die Umbaumaßnahmen wurde eine Investitionssumme von ca. 900.000,- € veranschlagt.

*Autor: Thomas Ballweg*

D E T H L E F F S

AUSGABE 3 | 12.2017

# INTERN

MITARBEITER WERBEN MITARBEITER | NEUE IT-HOTLINE |  
UMBAUMASSNAHMEN | NEUES VOM BAU | VORSTELLUNG  
PRODUKTMANAGEMENT | DETHLEFFS WIEDER AUSGEZEICHNET



**Dethleffs**  
Ein Freund der Familie

# Staubfreie Luft

## Neue Absauganlage in Betrieb

In der letzten Ausgabe der Dethleffs Intern haben wir darüber informiert, dass die Absauganlage komplett ausgetauscht werden sollte. Es war eine der größten Baustellen, die im Sommer realisiert worden ist. Der enge Zeitraum von nur 4 Wochen, die Problematik von fehlenden Fundamenten, der begrenzte Platz und die Vielzahl anderer Gewerke, die ebenso im Sommer realisiert werden mussten, haben in der Planung und der Durchführung der Baustelle von allen Beteiligten sehr viel abverlangt.

Die Baustelle konnte, dank dem großen Einsatz von unseren Kollegen und Lieferanten, termingerecht fertiggestellt werden. An dieser Stelle möchten wir uns für dieses Engagement nochmals bedanken.

Insgesamt hat die neue Absauganlage eine Motorleistung von 450 kW (612 PS!). Damit verbraucht sie ungefähr so viel Strom, wie 400 Vier-Personen-Haushalte im Jahr und ist damit der größte Stromverbraucher der Firma Dethleffs. Sie benötigt aber aufgrund des neuen Konzepts nicht mehr Strom als die alte Anlage. Eine neue Steuerung sorgt dafür, dass auch immer nur so viel Energie verbraucht wird, wie aktuell Absaugvolumen in der Produktion gebraucht wird. Da die neue Anlage nur ungefähr die Hälfte des bisherigen Platzes benötigt, konnte noch ein Abrollcontainer aufgestellt werden. Dieser vereinfacht die Entsorgung



*Auf dem Foto können Sie sehen, wie mittels Autokran ein Teil des Filters auf das Gestell gesetzt wird. Dieses hat ein Gewicht von ca. 17 Tonnen und musste millimetergenau auf das Unterteil ausgerichtet werden.*

der Abfälle und entlastet das Umweltteam. Auch der Geräuschpegel der Anlage ist um ein Vielfaches geringer und reduziert so die Belastung für die Mitarbeiter bei Arbeiten vor der Schlosserei oder auf dem Weg in den Feierabend. Die Anlage läuft seit 4 Wochen weitestgehend störungsfrei und gewährleistet so auch die Teileversorgung in der Montage. Das Absaugergebnis hat sich sowohl gefühlt als auch messbar in der Vorfertigung verbessert. Da die Inbetriebnahme aber noch nicht abgeschlossen ist, werden hier noch weitere Verbesserungen erwartet. Dafür müssen aber erst Daten über einen längeren Zeitraum aufgezeichnet und ausgewertet werden. Optimierungen können zum Beispiel das Umbauen von Rohrleitungen oder der Austausch von Ventilatoren sein. Wir erwarten, dass diese Arbeiten bis zur KW 1 abgeschlossen sind.

*Autor: Thomas Ballweg*